

03. Juli 2015

Newsletter des Gleichstellungsbüros der Universität Göttingen

INHALT

0	Aus dem Gleichstellungsbüro.....	1
1	Gleichstellung.....	1
2	MINT.....	5
3	Familienfreundlichkeit.....	5
4	Diversity.....	6
5	Ausschreibungen.....	8
6	Und außerdem.....	9

0 Aus dem Gleichstellungsbüro



0.1 Erster Punkt

Text für den ersten Punkt

1 Gleichstellung

1.1 Newsletter und Infobriefe

Anmerkung: Einige der Newsletter und Infobriefe können nicht mehr wie bisher als Anhang bereitgestellt werden. Der Link verweist auf die Startseite der jeweiligen Portale, auf der eine Anmeldung möglich ist. Weiterhin werden wir über die neuesten Ausgaben informieren.

► **Newsletter frauensicht.ch 17.06.**, [zur Startseite](#)

► **LAGEN Rundbrief 09/2015**, [Link](#)

1.2 PM, „Geschlechterforschung im Verbund“, Universität Göttingen



Die niedersächsische Landesregierung fördert vier Forschungsverbünde, die Fragestellungen der Geschlechterforschung aufgreifen. Finanziert werden die Projekte aus dem Niedersächsischen Vorab der VolkswagenStiftung. [Link](#)

1.4 PM, „Universität Hohenheim erfüllt die Landesvorgaben zur Gleichstellung“, Universität Hohenheim

Die Universität Hohenheim erfüllt bereits jetzt die Vorgaben, die das Land mit dem neuen Landeshochschulgesetz und dem Hochschulfinanzierungsvertrag kürzlich machte. Dazu gehört u.a.

die aktive Rekrutierung von Professorinnen, durch die die Universität den Anteil an Professorinnen auf derzeit über 20% steigerte. [Link](#)

1.5 PM, „Warum Jungen in der Bildung hinter Mädchen zurückfallen“, Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung

Bildungserfolg ist in Deutschland überwiegend Frauensache. Dieses Ungleichgewicht hat Folgen für die persönlichen Karriereöglichkeiten und führt zu volkswirtschaftlichen Einbußen. Es sollte mehr auf den Unterricht geschaut werden um die Ursachen dafür zu finden. [Link](#)

1.6 Artikel, „Letzte Station Dokortitel“, Handelsblatt

Frauen besetzten in der Wissenschaft nur jede fünfte Professur. Der Aufstieg an Hochschulen ist immer noch sehr männlich geprägt und macht es für Frauen nicht einfach über die Doktorarbeit hinaus aufsteigen zu können. [Link](#)

1.7 Artikel, „Sexismus in der Wissenschaft“, spiegel.de

Babys bedeuten das Karriereende, wichtige Entscheidungen werden im Pub getroffen, und wer sich neue Kleidung kauft, geht lieber shoppen als ins Labor: Fünf Wissenschaftlerinnen berichten von Sexismus am Arbeitsplatz. [Link](#)

1.8 Neues Modellprojekt, „Sexualisierte Gewalt: jungen und Mädchen mit Behinderung besser schützen“, BMFSFJ

Menschen mit Behinderung sind besonders gefährdet, Opfer sexualisierter Gewalt zu werden. Um sie in Einrichtungen besser zu schützen wird ein neues Modellprojekt gestartet: „Beraten & Stärken – Schutz von Mädchen und Jungen mit Behinderung vor sexualisierter Gewalt in Institutionen“. [Link](#)

1.9 Studie, „Frauenanteil bei den Habilitationen langsam gestiegen“, destatis

Insgesamt 1627 Wissenschaftler*innen haben im Jahr 2014 ihre Habilitation an wissenschaftlichen Hochschulen in Deutschland erfolgreich abgeschlossen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, stieg die Zahl der Habilitationen im Vergleich zum Vorjahr um 4 %. Verglichen mit dem Jahr 2002, in dem die Zahl der Habilitationen einen Höchststand erreicht hatte, wurden im Jahr 2014 rund 29 % weniger Habilitationsverfahren abgeschlossen. [Link](#)

1.10 Preisverleihung, „Helene Weber Preis“, BMFSFJ

Bundesfrauenministerin Manuela Schwesig hat zwanzig ehrenamtliche Kommunalpolitikerinnen für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet. Anliegen des Preises ist, die Kommunalpolitik als „Basis der Demokratie“ zu stärken und mehr Frauen für kommunalpolitische Mandate zu gewinnen. [Link](#)

1.11 Hilfetelefon, „Gewalt gegen Frauen“, BAFzA

Seit mehr als zwei Jahren berät das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ rund um die Uhr und in 15 Sprachen gewaltbetroffene Frauen, Angehörige und Fachkräfte. Über 100.000-mal wurde das Hilfetelefon in dieser Zeit per Telefon, Chat und E-Mail kontaktiert. Mehr als 28.000 von Gewalt betroffene Frauen erhielten so niedrigschwellig und individuell Hilfe und Unterstützung. [Link](#)

1.12 Öffentliche Konsultation, „Geschlechtergerechtigkeit“, Europäische Kommission

Die Europäische Kommission führt eine öffentliche Konsultation zum Thema Geschlechtergerechtigkeit durch. Diese dient der Vorbereitung der Kommissionspolitik für die Zeit nach 2015, da die aktuelle EU-Gleichstellungsstrategie Jahres ausläuft. Zivilgesellschaftliche Organisationen und Einzelpersonen in der EU können sich bis zum 21. Juli 2015 beteiligen. [Link](#)

1.13 Neue Homepage, „Gender als Nebenfach im Bachelor“, Goethe-Universität Frankfurt

Der neue Bachelor-Nebenfachstudiengang wird in Kooperation zwischen dem Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse (CGC) und dem Fachbereich Gesellschaftswissenschaften angeboten. Weiterführende Informationen zum interdisziplinären Studiengang sind jetzt online. [Link](#)

1.14 Neuer Masterstudiengang, „Kultur und Gesellschaft“, Universität Paderborn

Der neue viersemestrige Masterstudiengang „Kultur und Gesellschaft“ ermöglicht es Studierenden, Gender Studies in Kombination mit einem weiteren Fach aus einem Angebot von 15 beteiligten Teilstudiengängen zu studieren, u.a. Philosophie, Soziologie (Gesellschaftliche Transformationen und Kulturtechniken) und Englischsprachige Literatur und Kultur. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

1.15 Nachtrag Qualifizierungsprogramm für Mitarbeiter*innen der Universität Göttingen, [Anmeldung erwünscht](#)



- ▶ „Arbeitszeugnisse Beurteilungen und Referenzen“, 06.07., 08:30-16:30 Uhr, Raum wird noch bekanntgegeben
- ▶ „Beratungskompetenz und professionelle Distanz“, 26.08., 08:30-16:30 Uhr, Raum wird noch bekanntgegeben
- ▶ „Sicherer Umgang mit schwierigen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern“, 20.08., 08:30-16:30 Uhr, Raum wird noch bekanntgegeben

[Anmeldung](#)

1.16 Seminare für die Gleichstellungsarbeit, „Schwerpunkt: Stärkung kommunikativer und sozialer Kompetenzen“, TOPAkademie, [Anmeldung erwünscht](#)

Die TOPAkademie bietet Seminare und Schulungen für die Gleichstellungsarbeit für die zweite Hälfte des Jahres an. [Link](#)

1.17 Vortrag, „Genderdevianz in Musikbezogenen Diskursen und Musik im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts“, 09.07., 16-18 Uhr, Universität Göttingen, GCG



Ein Vortrag von Dr. Julian Heigel im Rahmen der Vorstellungsreihe des Göttinger Centrum für Geschlechterforschung. [Link](#)

1.18 Vortrag, „Justitia ist blind – aber erfolgt die Notenvergabe im Examen auch diskriminierungsfrei?“, 09.07., 18:15 Uhr, ZHG 103, Gleichstellungsbeauftragte der Juristischen Fakultät der Universität Göttingen



Ein Vortrag über Studien zur Notenvergabe im ersten Examen. [Link](#)

1.19 Vortrag, „Frauenbilder im Spannungsfeld von Schönheit, Macht und Mutterschaft“, 07.07., 18:15 Uhr, Auditorium der Universität Göttingen, Zentrale Kustodie



Der Vortrag findet im Rahmen der Vortragsreihe „Wissen: Schaffen – Erforschen – Vermitteln“ statt. [Link](#)

1.20 Ladies Lunch in Hessen, „Strategien gegen den neuen Antifeminismus“, 09.07., 19 Uhr, Frankfurt (Main), [Anmeldung bis 05.07.](#)

Eine Diskussionsrunde über die medial geschürte Abwehr gegen Gender Studies, gegen Feminismus und gegen sexuelle Vielfalt. Wie kann mit der Anti-Gender-Bewegungen umgegangen werden? Und welche Strategien sind geeignet, um diesen Entwicklungen wirksam zu begegnen? [Link](#)

1.21 Abschlussveranstaltung, „Mentoring für Postdoktorandinnen der Philosophischen Fakultät der Universität Göttingen“, 17.07., 17 Uhr, SUB Universität Göttingen



Ein Hinweis zur Abschlussveranstaltung des Mentoringprogramms.

1.22 Lady*Fest, „Queerfeminitisch, selbstgemacht und unkommerziell“, 31.07.-02.08. Universität Kassel

Das Lady*fest soll Raum für eine offene Auseinandersetzung mit queeren Ideen und Konzepten schaffen. Dazu sollen zwischenmenschliche Verhältnisse ohne Vorbehalte neu verhandelt werden.

1.23 Save the Date, „summer school für junge Feministinnen“, 03.-06.09., Brüssel, Europäische Frauenlobby

Die summer school richtet sich an junge Feministinnen in ganz Europa im Alter von 18-30 Jahren, die das Interesse haben an spannenden Veranstaltungen teilzunehmen. [Link](#)

1.24 Save the Date, „Tagung-Geschlechterreflektierte Pädagogik gegen Rechts“, 9.10., Berlin, Institut für Bildung und Forschung e.V., [Anmeldefrist 31.08.](#)

Mit der Tagung sollen Potenziale einer geschlechterreflektierten Neonazismusprävention betont werden. Den einengenden und hierarchisierten Geschlechterbildern von Rechts wird mit einer Pluralisierung von Männlichkeiten und Weiblichkeiten sowie einer Kritik an Zweigeschlechtlichkeit und Heteronormativität begegnet. Ziele sind Freiheit, Selbstbestimmung, Partizipation, Vielfalt, Gleichheit und Gerechtigkeit sowie Inklusion. [Link](#)

1.25 BuKoF-Jahrestagung, „Diversity als Antidiskriminierungs- und Chancengleichheitspolitik?“, 23.-25.09., Kassel, [Anmeldung erwünscht](#)

Die diesjährige BuKoF-Jahrestagung wird sich mit diesen Themenkomplexen auseinandersetzen, nach Diversity als Antidiskriminierungs- und Chancengleichheitspolitik fragen und dabei auch den Ansatz der Intersektionalität in den Blick nehmen. [Link](#), [Anmeldung](#)

1.26 Save the Date, „Feminismus Reloaded: Umkämpfte Terrains in Zeiten von Antifeminismus, Rassismus und Austerität“, 03.-05.12., Universität Gießen, Deutsche Gesellschaft für Soziologie, [Anmeldefrist 15.10.](#)

Anknüpfend an die kritischen Auseinandersetzungen um Antifeminismus der letzten Jahre, möchte diese Jahrestagung insbesondere den Fokus auf die Analyse von Antifeminismus und Rassismus in Zeiten von Austerität in Europa richten. [Link](#)

2 MINT

2.1 Newsletter und Infobriefe

► GENDER 2/15, [Link](#)

2.2 Projekt, „Chancen bilden–Fit für´s Studium“, Frankfurt University of Applied Sciences

Über „Chancen bilden“ werden Schüler*innen aus nichtakademischen Elternhäusern im letzten Schuljahr vor dem (Fach)-Abitur gezielt gefördert, um sozialer Benachteiligung hinsichtlich der Bildungskarrieren entgegenzuwirken. Ihnen soll der Einstieg in ein erfolgreiches Studium erleichtert werden. [Link](#)

2.3 Projekt, „Ada Lovelace: Pionierin –damals–heute und morgen“, Universität Mainz

Das Projekt fördert Mädchen und junge Frauen im MINT-Bereich, also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, und will somit dazu beitragen, deren Anteil in männerdominierten Berufen und Studiengängen zu erhöhen. [Link](#)

Veranstaltungstermin:

2.4 Veranstaltung, „informatica feminale Baden-Württemberg“, 28.07.-01.08., Furtwangen, [Anmeldung erwünscht](#)

An 5 Vorlesungstagen werden wieder spannende und aktuelle Themen in Vorlesungen, Vorträgen und Workshops geboten. [Link](#)

3 Familienfreundlichkeit

3.1 Newsletter und Infobriefe

► DGB Newsletter Juni 2015, [Link](#)

3.2 PM, „Hochschule Neu-Ulm erneut als familiengerechte Hochschule ausgezeichnet“, HNU

Für ihr Engagement für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist die Hochschule Neu-Ulm (HNU) am 29. Juni 2015 in Berlin zum dritten Mal mit dem Zertifikat „audit familien-gerechte hochschule“ ausgezeichnet worden. [Link](#)

3.3 PM, „22 Hochschulen unterzeichnen Charta: Familie in der Hochschule“, Centrum für Hochschulentwicklung

22 Hochschulen aus dem Bundesgebiet und erstmalig aus Österreich unterzeichnen am 15. Juni 2015 im Rahmen der Jahrestagung 2015 „Vereinbarkeit gestalten“ an der Universität Hohenheim die Charta „Familie in der Hochschule“. [Link](#)

3.4 PM, „Auszeichnung für familienbewusste Personalpolitik“, BMFSFJ

294 Arbeitgeber*innen - darunter 144 Unternehmen und 41 Hochschulen - sind in Berlin mit dem Qualitätssiegel zum „audit berufundfamilie“ bzw. „audit familien-gerechte Hochschule“ ausgezeichnet worden. Die Zertifikatsempfänger*innen haben Familienbewusstsein in den Fokus ihrer Personalpolitik gerückt - insgesamt rund 584.000 Beschäftigte und etwa 570.000 Studierende profitieren davon. [Link](#)

3.5 Neue Familienleistung, „ElterngeldPlus ist gestartet“, familien-wegweiser.de

Eltern, die nach der Geburt des Kindes Teilzeit arbeiten, können die Bezugszeit des Elterngeldes verlängern: Aus einem Elterngeldmonat werden zwei ElterngeldPlus-Monate. Entscheiden Mütter und Väter sich, zeitgleich mit ihrem Partner in Teilzeit zu gehen erhalten sie mit dem Partnerschaftsbonus vier zusätzliche ElterngeldPlus-Monate. [Link](#)

3.6 Jahrestagung, „Familie in der Hochschule“, Universität Hohenheim

Die Hamburger Fern-Hochschule beteiligte sich kürzlich zum zweiten Mal an der Jahrestagung des Best Practice Clubs „Familie in der Hochschule“. Sie zählt zu den ersten 46 Hochschulen, die 2014 die Charta „Familie in der Hochschule“ unterzeichnet hat. Diese Charta ist 2008 in Kooperation mit dem Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) entstanden und wurde durch die Robert Bosch Stiftung gefördert. [Link](#)

3.7 Neues ESF-Modellprogramm, „Beruflicher Wiedereinstieg von Frauen“, BMFSFJ

Bundesfamilienministerium und Bundesagentur für Arbeit starten neues Modellprogramm mit dem Ziel auf die verbesserte Vereinbarkeit vom beruflichen Wiedereinstieg und der Verantwortung für zu pflegende Angehörige oder Freunde. Denn die Geburt eines Kindes oder ein Pflegefall in der Familie sind die häufigsten Gründe dafür, dass Frauen ihre Berufstätigkeit für eine Zeit lang aufgeben. [Link](#)

3.8 Auszeichnungen, „audit familien-gerechte hochschule“, berufundfamilie

Die Fachhochschule Erfurt wurde erneut mit Zertifikat zum „audit familien-gerechte hochschule“ ausgezeichnet. Auch das Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM) wurde mit dem Zertifikat ausgezeichnet. Zuvor hatte das Institut zum zweiten Mal erfolgreich das audit-Verfahren durchlaufen, das als strategisches Managementinstrument zur nachhaltigen Verbesserung einer familienbewussten Personalpolitik dient. [Link](#), [Link](#)

3.9 Interview, „Prof. Dr. H. Minssen über die Planbarkeit wissenschaftlicher Karrieren“, zeit.de

Fehlende Sicherheit und Planbarkeit von wissenschaftlichen Karrieren: „Work-Life-Balance können Sie vergessen“, so der Wirtschaftssoziologe Minssen. Er erforscht die Laufbahnen junger Wissenschaftler*innen. [Link](#)

Veranstaltungstermine:

3.10 Sommerferienprogramm, „Workshops für Mädchen“, kore e.V., [Anmeldung erwünscht](#)

Das Programm für Mädchen und junge Frauen wird gefördert von dem Frauenbüro Göttingen. [Link](#), [Anmeldung](#)

3.11 Save the Date, „Gesis Fachtagung-Voneinander lernen!“, 17.09., Berlin, Gesis, [Anmeldung erwünscht](#)

Mit Vorträgen zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Wissenschaft und Studium sowie zu Forschungsergebnissen zur Wirkung familienfreundlicher Maßnahmen werden Impulse für einen intensiven Dialog der Tagungsteilnehmenden und Referent*innen gesetzt. [Link](#)

4 Diversity

4.1 Newsletter und Infobriefe

Newsletter des Gleichstellungsbüros der Georg-August-Universität Göttingen
www.uni-goettingen.de/gleichstellungsbuero

- ▶ **Infomail des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusbearbeitung**
03/2015, [Link](#)
- ▶ **Newsletter ads aktuell 03/2015, [Link](#)**

4.2 Artikel, „Schengen Abkommen ist gescheitert“, tagesspiegel.de



Die Migrationsforscherin Sabine Hess betont, dass mehr Grenzkontrollen Flüchtlinge nicht davon abhalten ihre Heimat zu verlassen. Die Milliardeninvestition in die Grenzsicherung hat sich nicht als sehr erfolgreich bewährt und riskiert Menschenleben. [Link](#)

4.3 PM, „Kostenfreie Toolbox zur diversitätsorientierten Rekrutierung“, FOM Hochschule

Kleine und mittlere Unternehmen dabei zu unterstützen, die Vielfalt in der Belegschaft zu erhöhen und so dem Fachkräftemangel zu begegnen – mit dieser Zielsetzung hat das iap Institut für Arbeit & Personal der FOM Hochschule eine Toolbox zur diversitätsorientierten Rekrutierung entwickelt. [Link](#)

4.4 Projekt „MainCareer–Offene Hochschule wird erneut vom Bundesministerium gefördert“, Frankfurt University Of Applied Sciences

Im weiteren Fokus des Projekts stehen Beratungsangebote zu Anrechnungsfragen von beispielsweise während einer Ausbildung erworbenen berufspraktischen Kompetenzen und die Verbesserung der Studienbedingungen für heterogene Studierendengruppen durch orts- und zeitunabhängige Lehrformate. [Link](#)

4.5 Projekt, „App für ein barrierefreies Bochum“, Universität Bochum

Fernziel der interdisziplinären Projektarbeit ist die Erstellung eines kompletten Bochumer Stadtplans zur Barrierefreiheit. Die Hochschule und die Stadt sollen attraktiver für Menschen mit Beeinträchtigungen werden. [Link](#)

4.6 Studie der Techniker Krankenkasse, „Studierende sind im Dauerstress“, sueddeutsche.de

Der Gesundheitsreport der Techniker Krankenkasse von 2015 ergibt, dass ca. ein Viertel aller Studierenden unter Dauerstress und psychischen Problemen leiden. [Link](#)

4.7 Unterstützungsprojekt für Flüchtlinge, „Zugang zum Studium“, Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur



Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur hat sich zum Ziel gesetzt, Flüchtlingen bei der Orientierung zu helfen und sie aktiv bei der Aufnahme eines Studiums zu unterstützen. So könne sie ihr in der Heimat begonnenen Bildungswege fortsetzen. [Link](#)

4.8 Übersicht, „Diskriminierungsschutz für LGBTI im europäischen Vergleich“, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Homophobie und Transphobie am 17.05.2015 hat die Antidiskriminierungsstelle des Bundes eine Übersicht zum Diskriminierungsschutz in Europa erstellt. [Link](#)

Veranstaltungstermine:

4.9 Save the Date, „Tagung Blickwechsel–Internationale Perspektiven der Lehrer*innenbildung“, 17.-18.09., Universität Köln

Diversity als Ressource – die Chancen, die sich aus Diversität für die Lehrer*innenbildung ergeben, lassen sich nicht in engen Ländergrenzen und regionalen Zuständigkeiten denken. In Hinblick auf die Ressource Diversity müssen Bildungskonzepte und grundlegende Ansätze der Professionalisierung von Lehrer*innen auf internationaler Ebene betrachtet werden. [Link](#)

5 Ausschreibungen

5.1 Stellenausschreibung, „Wissenschaftliche*r Koordinator*in am Institut für Diversitätsforschung“, Universität Göttingen, (EG 13 TV-L, 50%), **Bewerbungsfrist 01.07.**

Im Institut für Diversitätsforschung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zu besetzen. [Link](#)

5.2 Call for Papers, „Geschlechtergerechte Fachdidaktik in Naturwissenschaften, Technik und Wirtschaftswissenschaften“, Pädagogische Hochschule Weingarten, **Einreichungsfrist 15.07.-15.08.**

Vom 4. bis 6.2.2016 findet die Konferenz „Geschlechtergerechte Fachdidaktik in Naturwissenschaften, Technik und Wirtschaftswissenschaften“ statt. Die Konferenz richtet sich an Wissenschaftler*innen, Lehrkräfte und weitere in der pädagogischen Praxis Tätige. [Link](#)

5.3 Stellenausschreibung, „Referent*in für Gender Consulting Verbundforschung“, Universität Göttingen, (EG 13 TV-L, 66%), **Bewerbungsfrist 17.07.**

Im Gleichstellungsbüro der Universität Göttingen ist zum 01.08. eine Stelle zu besetzen. [Link](#)

5.4 Stellenausschreibung, „Mitarbeiter*in in Technik und Verwaltung zum 01.09.“, Braunschweiger Zentrum für Gender Studies (50%, EG 13 TV-L), **befristet bis zum 01.09.2016, Bewerbungsfrist 03.07.**

Das Braunschweiger Zentrum für Gender Studies ist eine gemeinsame Einrichtung der Technischen Universität Braunschweig, der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften und der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig. [Link](#)

5.5 Stellenausschreibung, „Mitarbeiter*in im Fachgebiet Gender in Ingenieurwissenschaften und Informatik“, Hochschule Hannover (Vollzeit, EG 13 TV-L), **befristet bis zum 30.08.2019, Bewerbungsfrist 13.07.**

Das Fachgebiet Gender in Ingenieurwissenschaften und Informatik ist ein interdisziplinäres Forschungsgebiet an der Hochschule Hannover. Beteiligt sind die Fakultäten I (Elektro- und Informationstechnik), II (Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik) und IV (Wirtschaft und Informatik). [Kontakt](#)

5.6 Förderprogramm, „CoMenT - Coaching-, Mentoring- und Trainingsprogramme für mehr Frauen in Führungspositionen“, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, **Einreichungsfrist für Anträge 01.09.**

Mit diesem vom Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderten Programm werden Projekte an Hochschulen unterstützt, die eine gezielte und Qualifizierungswege übergreifende Karriereberatung und -planung für Frauen in den Bereichen Wissenschaft und Wirtschaft anbieten und die auf die Übernahme von Leitungs- und Führungspositionen vorbereiten. [Link](#)

6 Und außerdem...

6.1 PM, „Accommodation Service für international Studierende“, Universität Göttingen



Jährlich suchen hunderte Studierende eine Unterkunft in Göttingen und konkurrieren um den begrenzten Wohnraum. Aus diesem Grund bietet der Accommodation Service ausländischen Studierenden Hilfe und Unterstützung bei der Zimmersuche und Fragen rund um das Thema Wohnen. [Link](#)

Dieses Informationsangebot wird herausgegeben von dem Gleichstellungsbüro

Hinweis: Wir haben uns bemüht, Ihnen alle Informationen richtig zu präsentieren. Trotzdem können sich Fehler einschleichen; dies gilt auch für den Inhalt verlinkter Webseiten. Hierfür übernehmen wir keine Haftung, freuen uns jedoch über Berichtigungen und Hinweise.

Note: This information has been compiled to the best of our knowledge. However, we cannot assume liability for potential mistakes, but are pleased if you notify us about errors.

Gleichstellungsbüro der Georg-August-Universität Göttingen
Goßlerstr. 9, 37073 Göttingen
Tel. 0551- 39 22404 Fax: 0551- 39 22557

Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, nutzen Sie bitte unser [Kontaktformular](#) auf unserer Homepage.